



▶ YOUR WORK FLOWS



„Ohne die ELO ECM Suite wären wir nicht in der Lage, die rund 2.500 täglich entlang der Prozessketten neu generierten Dokumente zu managen.“

Johann Beham
Leitung Team IT-Infrastruktur
Josko Fenster & Türen GmbH

Digitale Prozesse für ein Unternehmen mit Weitblick

Als einer der führenden Hersteller von Fenstern und Türen in Österreich hat die Josko Fenster & Türen GmbH schon immer den Anspruch, stets die besten Lösungen für ihre Kunden zu finden. Mit viel Weitblick und der **ELO ECM Suite** setzt das Unternehmen aus Kopfung im Innkreis nun auch auf höchste Qualität bei der Digitalisierung seiner Geschäftsprozesse.

Die Erfolgsgeschichte der Josko Fenster & Türen GmbH spiegelt die Geschichte einer Familie wider, die sich seit der Firmengründung 1960 dem Versprechen verpflichtet hat, die Menschen bei der Verwirklichung ihrer persönlichen Wohnträume bestmöglich zu beraten, zu begleiten und zu betreuen. Das Unternehmen hat es sich zum Ziel gemacht, von der Rohstoffwahl über die Beratung und den Verkauf bis hin zur Montage stets die besten Lösungen zu finden. Mit Einführung der **ELO ECM Suite**, einem Softwaresystem für Enterprise-Content-Management (ECM) beweist Josko nun auch bei der Digitalisierung seiner Unternehmensprozesse eine Menge Weitblick.

Die Lösung

ein praktischer Mehrwert



Shortcuts

Land: Österreich
Branche: Herstellung und
Fertigung

Das Unternehmen

Die Josko Fenster & Türen GmbH ist einer der größten Fenster- und Türenhersteller in Österreich. Das Unternehmen bietet Fenster, Ganzglassysteme, Haus- und Innentüren sowie Sonnenschutzsysteme und Naturholzböden im gehobenen Qualitätssegment.

Die Herausforderung

Effizientes Dokumentenhandling entlang der Prozessketten, durchgängige Informations- und Prozessverzahnung sowie Automatisierung von Unternehmensprozessen in sämtlichen Bereichen

Lösung

- › Digitale Eingangsrechnungsverarbeitung mit der **ELO ECM Suite**
- › Integration mit Microsoft Dynamics AX via **ELO BLP**
- › **ELO Workflow** zur Automatisierung verschiedener Unternehmensprozesse

Nutzen

- › Beschleunigte Unternehmensabläufe dank automatisierter Prozesse
- › Effiziente Nutzung von Skontofristen in der Eingangsrechnungsverarbeitung
- › Deutliche Reduzierung von Lagerflächen für Papierdokumente

Vom Tischlereibetrieb zu einer führenden Branchenmarke

Im Jahr 1960 eröffnete KR Johann Scheuringer sen. einen Tischlereibetrieb, für den er wenige Jahre später den Markennamen Josko eintragen ließ. Zunächst konzentrierte man sich bei Josko auf die Produktion von Fenstern und Türen aus Holz und Aluminium. In den 1980er Jahren gründete seine Tochter Christa Wagner die eigenständige Firma Ekutherm, mit der der Einstieg in den Markt für Kunststofffenster gelang. Beide Firmen fusionierten schließlich im Jahr 2000 zur Komplettmarke Josko. Erstmals konnten ab diesem Zeitpunkt Holz- und Kunststofffenster sowie -türen kombiniert an einem Objekt angeboten werden.

Die Geschichte des Unternehmens ist geprägt von zahlreichen Produktinnovationen, Patenten und Meilensteinen. All dies zeigt den hohen Anspruch der Josko Fenster & Türen GmbH, unter allen möglichen stets die besten Lösungen zu finden. Im Jahr 2020, welches das 60-jährige Firmenjubiläum des Unternehmens markiert, arbeiten bei Josko etwa 900 Mitarbeiter an zwei Standorten, die gemeinsam einen Jahresumsatz von rund 150 Millionen Euro erwirtschaften.

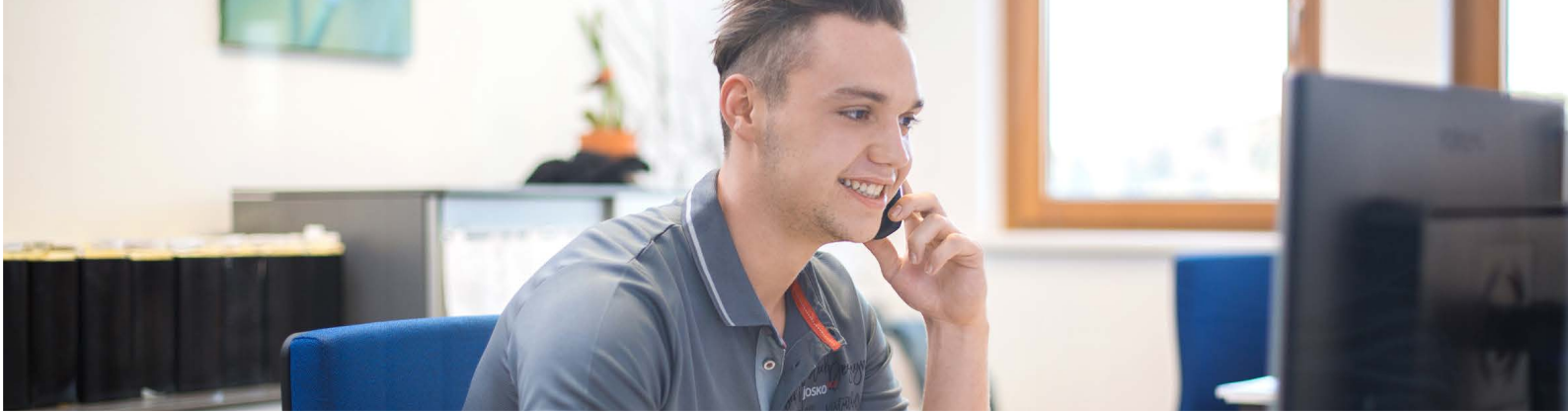
Zukunftssichere Aufstellung im Blick

Die Agilität des modernen Industriebetriebs brachte komplexere Strukturen und wachsende Datenmengen mit sich. So konnte das eingesetzte proprietäre Dokumentenmanagement-System auf Basis der IBM-Plattform AS/400 im Jahr 2011 die Anforderungen nicht mehr erfüllen. Es bot keinerlei Integration in die führenden IT-Systeme und die zentrale Benutzerverwaltung. Darüber hinaus bildete es die unternehmensweiten Prozesse nicht ab. Und schließlich fehlte eine Möglichkeit zur automatisierten Bearbeitung über Workflows.

Daher war das Unternehmen auf der Suche nach einem modernen und erweiterbaren System für Enterprise-Content-Management (ECM) zur Unterstützung der betrieblichen Kernprozesse. Es sollte sich standortunabhängig nutzen lassen, über Funktionen zur kollaborativen Zusammenarbeit sowie eine Volltextsuche verfügen. Wichtig war aber insbesondere das nahtlose Zusammenspiel mit dem damals neu eingeführten System für Enterprise-Resource-Planning (ERP) Microsoft Dynamics AX.

Übergreifende und automatisierte Geschäftsprozesse

Die Herausforderung bestand u. a. darin, den richtigen IT-Partner zu finden, der über das erforderliche Know-how rund um die unternehmensweite organisatorische Umsetzung inklusive der Prozessintegration verfügte. Fündig wurde Josko mit der Actiware GmbH und der **ELO ECM Suite** des Stuttgarter ECM-Herstellers ELO Digital Office.



Mit Hilfe der Software ist es möglich, analoge Prozesse zu digitalisieren und automatisiert zu steuern sowie Daten rechtssicher zu verwalten und intelligent zu analysieren. Die Suite lässt sich individuell anpassen und ist dank ihres modernen User-Interface einfach zu bedienen. Darüber hinaus bieten die fertig vorkonfigurierten **ELO Business Solutions** Digitalisierungslösungen für zentrale Fachbereiche im Unternehmen.

Nahtlose Verzahnung mit dem ERP-System

Die Basis-Implementierung der ECM Suite erfolgte durch den ELO Business Partner Actiware. Dabei waren die IT-Spezialisten insbesondere für die Installation des **ELO Business Logic Provider (BLP)** verantwortlich, der die ECM-Software nahtlos mit dem ERP-System verzahnt. Die dem **ELO BLP** zugrunde liegende durchgängige Business-Logik vereint Informationen aus einer Vielzahl an ERP- und anderen Drittsystemen zu systemübergreifenden Geschäftsprozessen.

Automatisierte Eingangsrechnungsverarbeitung

Auf Basis des BLP setzte Josko mit internen Ressourcen auch die Automatisierung der Eingangsrechnungsverarbeitung um. Sie basiert auf einem individuellen Workflow, der ein vollständig prozess- und datenintegriertes Arbeiten mit dem ERP-System erlaubt, wodurch sich Fehler deutlich reduzieren lassen. Da sich dieses Prozedere voll und ganz bewährt hat, erleichtern mittlerweile weitere formularbasierte Workflows auch die Abläufe in anderen Unternehmensbereichen – wie dem Produktmanagement, der Entwicklung, der Produktion sowie der Qualitätssicherung.

Automatische Dokumentenerkennung

Die **ELO ECM Suite** ermöglicht es, papiergebundene und digitale Dokumente automatisiert direkt am Posteingang zu verarbeiten, da die Software mit Hilfe des Moduls **ELO DocXtractor** Dokumententypen selbstständig erkennt und Informationen blitzschnell zur weiteren Verarbeitung extrahieren kann.





Die Geschäftsführung der Josko Fenster & Türen GmbH (v. l. n. r.): CSO Stefan Wagner, CEO Johann Scheuringer und CFO Thomas Litzlbauer

Hohe Rechtssicherheit dank nachvollziehbarer Abläufe

„Durch ihre Flexibilität ermöglicht uns die ELO ECM Suite eine vollständige Prozess- und Datenintegration in allen Unternehmensbereichen.“

Johann Beham
Leitung Team IT-Infrastruktur
Josko Fenster & Türen GmbH

ELO Digital Office GmbH, Tübinger Str. 43, D-70178 Stuttgart
info@elo.com; www.elo.com

Weitere ELO Niederlassungen: www.elo.com

ELO®, ELOprofessional®, ELOenterprise®, ELOoffice® und ELO ECM-Suite® sind eingetragene Marken der ELO Digital Office GmbH in Deutschland und/oder anderen Ländern. Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein. Diese Veröffentlichung dient nur der unverbindlichen allgemeinen Information und ersetzt nicht die eingehende individuelle Beratung. Die Einhaltung bestimmter Rechtsvorschriften von Produkten und sonstigen Leistungen wird seitens ELO® weder gewährleistet, noch garantiert oder als Eigenschaft zugesichert. Jeder Kunde ist allein für die Einhaltung anwendbarer Vorschriften des nationalen und internationalen Rechts verantwortlich. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler bleiben vorbehalten. © Copyright ELO Digital Office GmbH 2020. Alle Rechte vorbehalten. | 20201202

Josko profitiert auch viele Jahre nach der Einführung enorm von dem System: Zur Rechtssicherheit trägt bei, dass stets nachvollziehbar ist, wer welche Bearbeitungsschritte vorgenommen hat bzw. Zugriff auf die Informationen hatte. Alle gesetzlichen Anforderungen an Datenschutz und -sicherheit werden eingehalten. Eine hochentwickelte Verschlüsselungstechnologie sorgt für die sichere Aufbewahrung aller Unternehmensdaten. Und dank der intelligenten Suchfunktionalität finden die Mitarbeiter gewünschte Informationen per Mausclick, auch wenn sie in integrierten Drittanwendungen wie ERP-, CRM- oder E-Mail-Systemen gespeichert sind.

Aufgrund der positiven Bilanz beweist Josko noch mehr Weitblick und plant mittelfristig verschiedene Systemerweiterungen. Dazu gehören die kollaborative Zusammenarbeit entlang der Prozessketten mit Hilfe des **ELO Feed**, die Integration mit dem im Hause genutzten CRM-System auf Basis des **ELO BLP**, die Einführung der digitalen Personalakte sowie der **Business Solution ELO Contract** für das Vertragsmanagement.